

289562-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Sanitärinstallationsarbeiten

OJ S 82/2026 28/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Aschheim

E-Mail: hochbau@aschheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanitärinstallationsarbeiten

Beschreibung: In der Mitte der Grundschule in Aschheim befindet sich eine Aula mit angrenzender alter Turnhalle. Die Aula muss neu errichtet und teilunterkellert werden. In diesem Bereich (UG) sollen neue Räumlichkeiten für die immer größer werdende Mittagsbetreuung (oGTS /gOTS) entstehen. Darüber hinaus entsteht hier zusätzlich eine wünschenswerte Verbindung im UG zwischen Nordtrakt (Bestand Hortgebäude) und dem Ersatz-Neubau. Die Schulverwaltung soll auch im Neubau EG - gegenüber dem neuen, barrierefreien Eingangsbauwerk untergebracht werden. In diesem Zuge auch der 2. Abschnitt des unterirdischen Verbindungsganges - und damit auch die infrastrukturelle Verbindung zu den neuen Haustechnikzentralen geplant. Die Trinkwasserversorgung erfolgt über Edelstahl Leitungen, welche zur Verhinderung von Stagnationswasser durchgeschleift werden. Die Schmutzwasser Entwässerung erfolgt über Kunststoff Leitungen. Der Anschluss des Warmwassernetzes erfolgt an die bestehende Warmwasseranlage der Kelten-Grundschule im Verbindungsgang Grundschule/Hort. Warmwasserversorgung nur für die Verteilküche, alle anderen Warmwasserstellen der Aula und des Erweiterungsbaus mit elektrischen Durchlauferhitzern. Die Entwässerung des Untergeschosses erfolgt über eine Hebeanlage.- Ca. 280 m schallgedämmte Abwasserleitung -Ca. 800 m VA-Rohr Presssystem DN 15 bis DN 65 Trinkwasserleitung-Ca. 280 m Regenwasserleitung aus Stahl feuerverzinkt -Ca. 17 Stück elektrische Durchlauferhitzer von 5,7kW bis 13 kW-1 Stück Fäkalienhebeanlagen ca. 160 Liter mit Zubehör-Ca. 71 Stück Einrichtungsgegenstände wie z.B. WC, Urinale, Waschtisch, Ausguss, etc.

Kennung des Verfahrens: fe055f57-6258-4670-9e97-1db9d98898b9

Interne Kennung: VE_402

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren• gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder• gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz

oder• gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: VE 402 Sanitärinstallationsarbeiten

Beschreibung: In der Mitte der Grundschule in Aschheim befindet sich eine Aula mit angrenzender alter Turnhalle. Die Aula muss neu errichtet und teilunterkellert werden. In diesem Bereich (UG) sollen neue Räumlichkeiten für die immer größer werdende Mittagsbetreuung (oGTS /gOTS) entstehen. Darüber hinaus entsteht hier zusätzlich eine wünschenswerte Verbindung im UG zwischen Nordtrakt (Bestand Hortgebäude) und dem Ersatz-Neubau. Die Schulverwaltung soll auch im Neubau EG - gegenüber dem neuen, barrierefreien Eingangsbauwerk untergebracht werden. In diesem Zuge auch der 2. Abschnitt des unterirdischen Verbindungsganges - und damit auch die infrastrukturelle Verbindung zu den neuen Haustechnikzentralen geplant. Die Trinkwasserversorgung erfolgt über Edelstahl Leitungen, welche zur Verhinderung von Stagnationswasser durchgeschleift werden. Die Schmutzwasser Entwässerung erfolgt über Kunststoff Leitungen. Der Anschluss des Warmwassernetzes erfolgt an die bestehende Warmwasseranlage der Kelten-Grundschule im Verbindungsgang Grundschule/Hort. Warmwasserversorgung nur für die Verteilküche, alle anderen Warmwasserstellen der Aula und des Erweiterungsbaus mit elektrischen Durchlauferhitzern. Die Entwässerung des Untergeschosses erfolgt über eine Hebeanlage.- Ca. 280 m schallgedämmte Abwasserleitung -Ca. 800 m VA-Rohr Presssystem DN 15 bis DN 65 Trinkwasserleitung-Ca. 280 m Regenwasserleitung aus Stahl feuerverzinkt -Ca. 17 Stück elektrische Durchlauferhitzer von 5,7kW bis 13 kW-1 Stück Fäkalienhebeanlagen ca. 160 Liter mit Zubehör-Ca. 71 Stück Einrichtungsgegenstände wie z.B. WC, Urinale, Waschtisch, Ausguss, etc.

Interne Kennung: VE_4082_Sanitärinstallationsarbeiten

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen, 45232460

Sanitäre Anlagen, 39715300 Sanitäreinrichtungen, 39370000 Wasserinstallationen

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Zugänglichkeitskriterien für Menschen mit Behinderungen wurden mit folgender Begründung nicht berücksichtigt

Begründung: Durch die geplanten Bauleistungen kann keine durchgehende Barrierefreiheit gegeben sein.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=325017-- siehe

Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=318335

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=325017

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/06/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,

Mitteuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bietergemeinschaften unterliegen der bestimmten Rechtsformen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/06/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: VOB

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Aschheim

Registrierungsnummer: 09184112-85609-21

Postanschrift: Saturnstraße 48

Stadt: Aschheim

Postleitzahl: 85609

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Hochbau

E-Mail: hochbau@aschheim.de

Telefon: +498990997872

Internetadresse: <https://www.aschheim.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c9bdfc44-ed45-4b2e-8f99-1309d612e12c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 289562-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 82/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/04/2026